

Xeismobil: Ein zukunftsweisendes Projekt für Umwelt, Freizeit und Mobilität des BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, des BM für Verkehr, Innovation und Technologie, des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung und des Regionalen Entwicklungsverbandes Eisenerz unterstützt von der Europäischen Union im Rahmen des Projektes „Mobilalp“.



Projektübersicht

Oktober 2007

Interreg IIB, Mobilalp-Partner:

Angesichts gemeinsamer Mobilitätsprobleme haben sich österreichische, französische und italienische Regionen zusammengefunden, um innovative nachhaltige Mobilitätsangebote und –dienstleistungen für Verkehrsteilnehmer auf lokalem und regionalem Niveau zu entwickeln.

Das Projekt hat große Relevanz in den Bereichen Umwelt und Raumplanung, indem es der Idee der Sanften Mobilität einen umsetzungsorientierten Ansatz verleiht. Es fördert den Einsatz sauberer Technologien, öffentlicher Verkehrsmittel und sanfter Mobilitätsformen und hat auch eine Verbesserung des Images der Alpen zum Ziel.

FRANKREICH

Conseil General de Haute Savoie (www.cg74.fr)

ÖSTERREICH

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (www.lebensministerium.at)

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (www.bmvit.gv.at)

Land Salzburg (www.land-salzburg.at)

Land Steiermark (www.steiermark.at)

Gemeinde Werfenweng (www.gemeinde-werfenweng.at)

Regionaler Entwicklungsverband Eisenerz (www.xeismobil.at)

ITALIEN

Città di Aosta (www.comune.aosta.it)

Dolomiti Bus S.p.A. (www.dolomitibus.it)

Regione Autonoma Friuli Venezia Giulia (www.regione.fvg.it)

Regione Autonoma Valle d'Aosta (www.regione.vda.it)

Die ökomobile Vision:

- a). **Umweltschonende Mobilität in die und in der Erlebnisregion Gesäuse (=Xeis), Eisenwurzen und Erzbergland.**
- b). **Erhaltung und Ausbau öffentlicher Verkehrsmittel in der Xeismobil-Region.**
- c). **Alle Maßnahmen, die Mobilität, Umweltverträglichkeit und sanften Tourismus intelligent verbinden.**
- d). **Mobilität im Denken.**

Credo

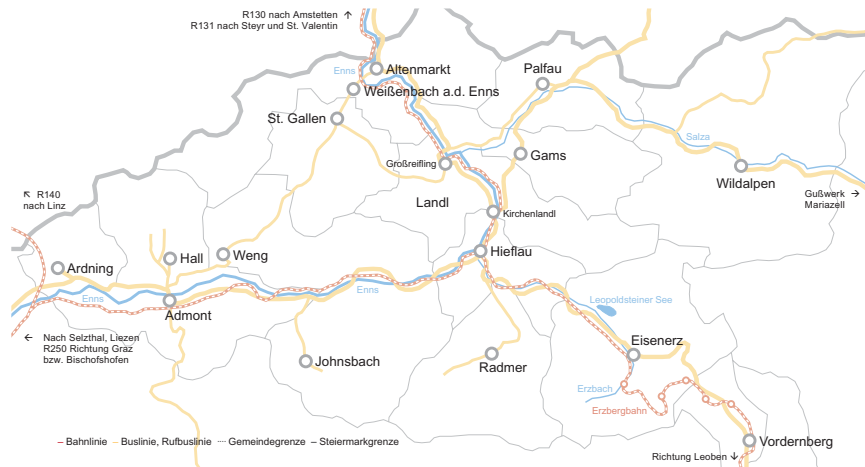
Der Vergangenheit verpflichtet.
Der Gegenwart gewachsen.
Die Zukunft gestaltend.

(Erzherzog Johann, 1782 – 1859)



Die Region: Im Projekt „Xeismobil“ haben sich die 16 Gemeinden der Erlebnisregion Gesäuse, Eisenwurzen, Erzbergland zusammengeschlossen.

Admont
Altenmarkt
Ardning
Eisenerz
Gams
Hall
Hieflau
Johnsbach
Landl
Palfau
Radmer
St. Gallen
Vordernberg
Weißebach a.d. Enns
Enns
Weng
Wildalpen



Enthalten sind der Nationalpark Gesäuse, der Naturpark Eisenwurzen und Teile der steirischen Eisenstraße.

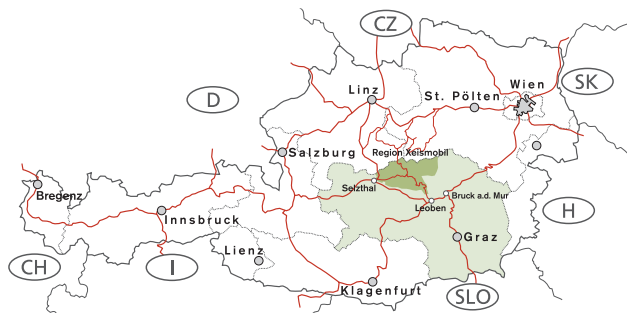
Der verkehrstechnische Aspekt:

- Erhaltung und Verbesserung von Bahn und Bus
- Ausweitung der xeismobilen Rufbus-Verbindungen
- Vernetzung aller Verkehrsmittel
- Schaffung eines umfassenden Mobilitätsmanagements unter Einbeziehung der lokalen Strukturen
- Einrichten einer Mobilitätszentrale



Die Ziele:

- Unterstützung einer nachhaltigen Entwicklung der Region in ihren Innen- und Außenbeziehungen
- Erhaltung bzw. selektiver Ausbau des öffentlichen Verkehrs der Region
- Förderung der sanften Mobilität und des autofreien Tourismus
- Förderung der Ökologie und Umweltverträglichkeit in einer alpinen Region (Reduktion der CO₂-Emission)



So wollen wir diese Ziele erreichen:

- Umfassendes Marketing und Bewusstseinsbildung, Schule der sanften Mobilität
- Kompetenzzentrum für sanfte Mobilität (die Region soll sich als geistiges Zentrum für die sanfte Mobilität in alpinen Regionen etablieren)
- Einführung innovativer und alternativer Verkehrssysteme (zB. Rufbus Xeismobil,...)



Marketing/Bewusstseinsbildung:

- Infoplattform: Homepage (Veranstaltungskalender, interaktive Landkarte...)
- Mobilitätszentrale, ÖV-Animateur (österreichweites Pilotprojekt)
- Fahrpläne: (zielgruppenspezifisch, gemeinde- bzw. regionsbezogen)
- Schulprojekte: Zielgruppe Jugendliche, Maskottchen...
- Öffentlichkeitsarbeit: Veranstaltungen, Presseinformationen, Radiospot mit redaktionellen Beiträgen, Erlebnisfahrten, Infolder, Werbebanner, Inserate, Plakate...
- Xeiscard als umfassende Gästekarte



Informationsservice:

- Aufbau von MobilZentral alpin
(Vernetzung von 4 Tourismusbüros in der Region Xeismobil)
- Ausbildung von Mitarbeitern der Gemeinden, der Tourismusbüros...
- Xeismobil-Haltestellen (Terminals...)
- Xeismobil-Hinweistafeln, Infovitrienen...



Interaktive Landkarte:



- Realitätsnaher und detaillierter Überblick über die Verkehrsrouten von Xeismobil, über Region und Infrastruktur. www.xeismobil.at/landkarte/interaktiv



Wichtige Punkte

-  Verkehr
-  Gastronomie
-  Kultur/Freizeit
-  Off. Einrichtungen
-  Einkaufen/Service
-  Xeismobil



Kooperationen:

- ÖBB Schiene, ÖBB-Postbus, MVG regional
- ÖBB Erlebnisbahnen, Bahnerlebnis Steiermark
- Steirische Verkehrsverbund GmbH, regionale Rufbusanbieter
- Nationalpark Gesäuse
- Nationalpark Gesäuse Partner
- Steirische Eisenstraße
- Naturpark Eisenwurzten
- Regionale Tourismusverbände
- Alpine Vereine



ÖBB Erlebnisbahnen



Bahnerlebnis Steiermark/Erzbergbahn



Nationalpark Gesäuse
(Lauferbauerbrücke, Gesäuse Eingang)



Naturpark Eisenwurzen
(Nothklamm)



Steirische Eisenstraße
(Radwerk IV, Vordernberg)

EU-weite Kooperationen:

- Schaffung des Leitbildes der sanften Mobilität für sensible Gebirgsregionen
- Benchmarking unter den Mobilalp-Regionen
- Regionale sowie transnationale Evaluierung
- Ausarbeitung eines abgestimmten ÖV-Konzepts für den sanften touristischen Transfer in sensible alpine Regionen, insbesondere Nationalparks und Naturparks.

Ausblick:

- Xeismobil als den umweltschonenden Zubringer in die Region noch stärker etablieren
- Identifikation und Profilierung der Region durch die Verbindung zwischen Naturerlebnis und Umweltverträglichkeit verstärken
- Langfristige Sicherung des öffentlichen Verkehrs (ÖV) der Region
- Umweltschonenden ÖV als Entscheidung für einen bewussten Beitrag zur Erhaltung eines natürlichen Lebensraums in den Köpfen verankern
- Umweltverträgliche Tourismusangebote als kontinuierliche Erlebnisdestinationen ÖV tauglich planbar machen
- Synergetische Möglichkeiten bei der Öffentlichkeitsarbeit nutzen

Xeismobil 2: Arbeitstitel: Auf Wegen aus Eisen umweltbewusst reisen

Projektgebiet:

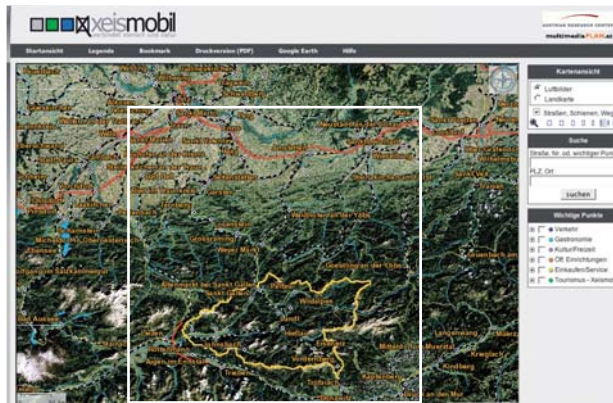
3 Bundesländer (Steiermark, Oberösterreich, Niederösterreich) mit 76 Mitgliedsgemeinden.

Also auch die Verknüpfung dreier Eisenstraßen zu einer und der sich daraus ergebenden inhaltlichen Verbindung regionaler Bahnstrecken zu einer gemeinsamen Strategie: **Erzbergbahn, Gesäusebahn, Mariazellerbahn, Ybbstalbahn ...**

Diese gilt es zu nutzen sowohl als Verkehrsader wie auch als attraktive Erlebnisstraße mit den daran angesiedelten Destinationen im Sinne des sanften Tourismus.

Insbesondere natürlich mit dem umweltschonenden Aspekt, diese mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und dadurch zur Erhaltung dieser Strecken beizutragen.

Xeismobil 2: Maßnahmen



- Einheitliche ÖV-Information
- Integration in interaktive Lankarte
- Packages (umweltbewusste Zubringung und Transfer mit ÖV)
- Kreation Bahnerlebnisse (Nostalgie/neue Garnituren)
- Erlebnisdestinationen an den Verkehrsadern



